

**Zeitschrift:** Appenzeller Kalender

**Band:** 142 (1863)

**Artikel:** Das Jahr 1863 hat 365 Tage

**Autor:** [s.n.]

**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-373166>

#### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 25.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# Das Jahr 1863 hat 365 Tage.

Bedeutung der in diesem Kalender vorkommenden Zeichen und Abkürzungen.

Die 12 himmlischen Zeichen.	Sonne, Mond und Planeten.	Mondszeichen.	Abkürzungen.
 ♈ Widder.	 Sonne.	 Vollmond.	M. Morgen.
 ♉ Stier.	 Mond.	 Letztes Viertel.	A. Abend.
 ♊ Zwilling.	 Merkur.	 Neumond.	m. Minuten.
 ♋ Krebs.	 Venus.	 Erstes Viertel.	A. M. Aufgang
 ♌ Löwe.	 Erde.	 Ueber sich gehend.	Morgens.
 ♍ Jungfrau.	 Mars.	 Unter sich gehend.	U. M. Untergang
 ♎ Waage.	 Ceres.		Morgens.
 ♏ Skorpion.	 Pallas.		Aufg. Aufgang.
 ♐ Schütz.	 Juno.		Untrg. Untergang.
 ♑ Steinbock.	 Vesta.		mutm. mutmaß-
 ♒ Wassermann.	 Jupiter.		liche.
 ♓ Fische.	 Saturn.		v Viehmarkt.
	 Uranus.		a. K. alter Kalender.
		Aspekten.	
		 Zusammenkunft.	
		 Gegensein.	
		 Dritterschein.	
		 Vierterschein.	

## Finsternisse im Jahre 1863.

Es ereignen sich im Jahre 1863 2 Sonnen- und 2 Mondfinsternisse. In unserer Gegend wird ein Theil der ersten Sonnen- und die erste Mondfinsterniß sichtbar sein.

Die erste Sonnenfinsterniß ereignet sich den 17. Mai Nachmittags. Die größte Verfinsterung beträgt beinahe 12 Zoll (im hohen Norden), in unserer Gegend jedoch wenig zu 3 Zoll; der Anfang dahier ist etwas vor 6½ Uhr, nach 7½ Uhr geht die Sonne, kaum mehr verfinstert, unter. Die Sichtbarkeit dieser Finsterniß erstreckt sich über den größten Theil von Europa und einen Theil von Afrika und Nordamerika.

Die erste, auch hier sichtbare Mondfinsterniß ereignet sich in der Nacht vom 1. auf

den 2. Brachmonat. Der Mond wird total verfinstert. Der Anfang ist am 1. Brachmonat nach 10¼ Uhr Abends, die Mitte der Finsterniß gleich nach 12 Uhr, und das Ende den 2. ein Viertel vor 2 Uhr. Diese Finsterniß wird in ganz Europa und Afrika und in Theilen von Asien und Amerika sichtbar sein.

Die zweite Sonnenfinsterniß ereignet sich den 11. Wintermonat Morgens und wird mit Ausnahme der südlichsten Theile von Afrika und Australien nur im südlichen Eismeer gesehen werden können.

Die zweite Mondfinsterniß wird den 25. Wintermonat Vormittags in Amerika, dem östlichen Asien und Australien wahrgenommen werden können.

 Die verehrl. Ortsbehörden sind höflichst gebeten, Berichtigungen und Abänderungen von Jahr- und Viehmärkten, sowie Errichtung neuer, dem Verleger des Appenzeller-Kalenders sofort mitzuteilen.

I.	Neuer Jänner,	C Lauf.	Himmels-Erscheinung u. muthm. Witterung.	Tages- Länge.	Alter Christmonat.
Donst	1 <b>Neujahr</b>	4 34	⊕ in Erdnähe. ⊖	8 19	20 Achilles
Freit	2 Abel	5 30	Schein	= 20	21 Thomas
Samst	3 Iсааk	6 20	⊖ Erdferne. und	= 21	22 Florin
1. Weise aus Morgenland, Matth. 2.					
Sonnt	4 D Titus	7 4	Sonnen-Aufgang 7, 49 m.	Unterg. 4, 12 m.	
Mont	5 Simeon	Aufg.	⊖ 4, 10 m. M. ab-	8 22	23 Dagobert
Dienst	6 H. 3 Könige	6 5	wech-	= 24	24 Adam Ev.
Mittw	7 Iſidor	7 10	selnd,	= 26	25 Christtag
Donst	8 Erhard	8 15	wohl	= 27	26 Stephan
Freit	9 Julian	9 20	auch	= 28	27 Joh. Ev.
Samst	10 Samson	10 28	Stegen,	= 30	28 Kindleint.
				= 31	29 Jonathan
2. Jesus lehrt im Tempel, Lut. 2.					
Sonnt	11 1 Diethelm	11 37	Sonnen-Aufgang 7, 47 m.	Unterg. 4, 30 m.	
Mont	12 Meinrad	A. M.	h beim ⊖ bald	8 33	30 David
Anbruch des Tages um 5, 46 m.					
Dienst	13 Hilari	0 49	Abschied um 6, 14 m.		Jänner 1863.
Mittw	14 Israel	2 3	⊖ 0, 44 m. M. les	8 35	1 Neujahr
Donst	15 Maurus	3 16	Schnee-	= 37	2 Abel
Freit	16 Marzell	4 28	ge-	= 39	3 Iсааk
Samst	17 Anton	5 32	□ ⊖ 2 stöber,	= 41	4 Titus
			Hier-	= 43	5 Simeon
3. Hochzeit zu Kana, Joh. 2.					
Sonnt	18 2 Priska	6 29	Sonnen-Aufgang 7, 44 m.	Unterg. 4, 38 m.	
Mont	19 Martha	Untrg.	⊖ ⊖ Erdnähe. auf	8 46	6 H. 3 Kön.
Dienst	20 Sebastian	6 9	⊖ 4, 40 m. A. wie-	= 49	7 Iſidor
Mittw	21 Agnes	7 30	⊕ in der	= 51	8 Erhard
Donst	22 Vinzenz	8 46	♀ beim ⊖	= 54	9 Julian
Freit	23 Emerentia	10 1	Schein,	= 57	10 Samson
Samst	24 Timothe	11 11	dem	9 —	11 Gerson
			aber-	= 3	12 Meinrad
4. Vom Aussäzigen, Matth. 8.					
Sonnt	25 3 Pauli Bel.	U. M.	Sonnen-Aufgang 7, 37 m.	Unterg. 4, 49 m.	
Mont	26 Polikarp	0 20	□ ⊖ ♂ mals	9 5	13 Hilari
Dienst	27 Chriſtostom	1 25	⊖ 5, 31 m. A. ziem-	= 7	14 Israel
Mittw	28 Karl	2 26	lich	= 9	15 Maurus
Donst	29 Valeri	3 24	viel	= 11	16 Marzell
Freit	30 Adelgunda	4 16	Schnee	= 13	17 Anton
Samst	31 Virgil	5 2	⊖ Erdferne. folgen	= 16	18 Priska
			wird.	= 18	19 Martha
Vollmond den 5. unbeständig. Neumond den 19. Sonnenschein.			Letztes Viertel den 13. bringt Schnee. Erstes Viertel den 26. bringt Schnee.		

# Januarius, Jänner, hat 31 Tage.

## Der Wassermann.



Denkt man sein Alter hoch zu zu bringen,  
So halt' man Maß in allen Dingen.

## Neujahr.

Ein neues Jahr betritt des Hauses Schwelle,  
Der Glockenschall vom Thurm hat es verkündet;  
Wohl jedem, den an seinem Platze findet  
Der Wächterruf, des neuen Tages Helle.

Hin eilt die Zeit! Wie eine Felsenquelle  
Sich durch Geröll und Kluft und Auen windet,  
So drängt, bis er in's ew'ge Meer sich mündet,  
Im Strom des Lebens Welle sich an Welle.

O'rüm jubeln wir heut' fröhlicher und dreister  
Ein „Vorwärts“ jedem ernstlichen Beginnen  
Und „Vorwärts“ auch dem raschen Gang der Geister.

Es bilde sich — geh' Jahr um Jahr von hinnen —  
Ein Jeder nur in seinem Fach zum Meister:  
Er wird sich Zeit und Ewigkeit gewinnen!

## Ertrinken und Er trinken.

Es ist der Mensch nichts als ein Schwimmer,  
Der minder, dieser mehr gewandt;  
Doch rüstig oder nicht, gleichviel, das Land,  
Das sichere, erkämpft er nimmer;  
Ein Jeder muß zuletzt ertrinken,  
Ob früh, ob später, das allein ist Frage;  
Will in der hoffnungslosen Lage  
Sich trösten Einer, muß Er trinken.

## Jahr- und Viehmärkte im Jänner.

Amriswil, 1. Mittw.	v
Appenzell, Mittw. nach 5. 3 König.	
Baden, letzten Dienst.	
Brugg, 2. Dienst.	v
Diezenhofen, 2. Mont.	
Grüningen, letzten Mont.	v
Glanz, 3. Dienst.	v
Kronau, 2. Donst.	
Langenargen, 3. Mont.	v
Laufenburg, 3. Freit.	
Pfäffikon, 3. Mont.	v
Rapperswil, Mittw. vor Lichtmeß.	
Rheinfelden, Mittw. vor Lichtmeß.	
Roveredo, 10.	v
Samaden, 1. Freit.	v
1. Dienst.	v
Schiers, 2.	v
Stein am Rhein, letzten Mittw.	v
Tiefenbrunnen, 3. Donst.	v
Uster, letzten Donst.	v
Uznach, Dienst. nach Anton.	
Weinfelden, 2. u. letzten Mittw.	v
Willisan, letzten Donst.	v
Winterthur, Donst. vor Lichtmeß u.	
1. Donst.	v
Zofingen, 6. Zug, letzten Dienst.	

## Sorgenlos.

Willst du sorgenlos  
Durch das Leben wallen,  
Läß in Gottes Schoß  
Deine Sorgen fallen.  
  
Nicht ein weißes Haar  
Kann die Sorg' umfärben,  
Nicht, nur um ein Jahr,  
Halten hin dein Sterben.  
  
Wohl um deine Pflicht  
Sollst du dich bekümmern,  
Aber zaghaft nicht  
Klagen, seufzen, wimmern.  
  
Strebe, als ein Mann  
Fene zu erfüllen,  
Und ergieb dich dann  
Gottes heil'gem Willen.  
  
Iß dir auch dein Theil  
Leiden zugemessen:  
Daz sie dir zum Heil,  
Wolle nie vergessen!  
  
Werden sie zu groß,  
Dann wird Gott sie enden!  
Selig, wer sein Loos  
Weiß in Vaterhänden.

II.	Neuer Hornung.	C Lauf.	Himmels-Erscheinung u. muthm. Witterung.	Tages- Länge.	Alter Jänner.
5.	Bon den Arbeitern im Weinberg, Matth. 20.		Sonnen-Aufgang 7, 28 m.	Unterg. 5, 0.	
Sonnt	1 Septuages.	5 42	Ver-	9 23	20 Sebаст.
Mont	2 Lichtmeß	6 15	än-	= 26	21 Agnes
Dienst	3 Blasi	Aufg.	11, 3 m. A.	= 29	22 Vinzenz
Mittw	4 Veronika	6 7	der-	= 32	23 Emerent
Donst	5 Agatha	7 11	liche	= 36	24 Timothe
Freit	6 Dorothea	8 19	Witte- rung,	= 38	25 P. Del.
Samst	7 Richard	9 28	zu-	= 41	26 Polit.
6.	Gleichniß vom Samen, Luk. 8.		Sonnen-Aufgang 7, 20 m.	Unterg. 5, 10 m.	
Sonnt	8 Serages.	10 35	h beim C	9 44	27 Chriſtost.
Mont	9 Apollonia	11 51	wei-	= 47	28 Karl
Dienst	10 Scholastika	A. M.	len	= 50	29 Valeri
Mittw	11 Euphrosina	1 2	○ ○ ○ Schein;	= 54	30 Adelg.
Donst	12 Susanna	2 14	11, 24 m. M. als-	= 57	31 Virgil
	Aubruch des Tages um 5, 12 m.		Abschied um 6, 48 m.		Hornung.
Freit	13 Jonas	3 17	wie-	10 —	1 Brigitta
Samst	14 Valentin	4 14	der	= 4	2 Lichtmeß
7.	Blinder am Wege, Luk. 18.		Sonnen-Aufgang 7, 9 m.	Unterg. 5, 21 m.	
Sonnt	15 Fastnacht	5 4	C Erdnähe.	10 8	3 Blasi
Mont	16 Juliania	5 45	meh-	= 11	4 Veronik.
Dienst	17 Fastnachtstag.	6 17	ren-	= 14	5 Agatha
Mittw	18 Aschermittw.	Untrg.	theils	= 17	6 Dorothe.
Donst	19 Marian	7 34	● 3, 46 m. M. un-	= 20	7 Richard
Freit	20 Euchar	8 50	○ in X	= 23	8 Salom.
Samst	21 Eleonora	9 59	be-	= 26	9 Apollon.
8.	Versuchung Christi, Matth. 4.		Sonnen-Aufgang 6, 58 m.	Unterg. 5, 39 m.	
Sonnt	22 Invokavit	11 8	mit-	10 28	10 Fastnacht
Mont	23 Josua	U. M.	un-	= 32	11 Euphros.
Dienst	24 Matthias	0 33	♂ beim C	= 36	12 Susann.
Mittw	25 Fronfasten	1 14	1, 12 m. A. Ne-	= 40	13 Jonas
Donst	26 Nestor	2 7	bel,	= 46	14 Valent.
Freit	27 Sara	2 55	C Erdferne.	= 50	15 Faustin
Samst	28 Leander	3 37	auch	= 55	16 Juliania
	Vollmond den 3. veränderlich.		Schnee.		
	Neumond den 18. veränderlich.				
			Legtes Viertel den 11. Sonnenschein.		
			Erstes Viertel den 25. Schnee.		

# Februarius, Hornung, hat 28 Tage.

## Die Fische.



Lieber ohne Rock und Hut,  
Als ein Herr durch unrecht Gut.

## Von der Sitte im Betragen.

In den Sitten, im Anständigen und Unanständigen offenbart sich das edle oder unedle Gemüth: In der Holdseligkeit und Wilde spricht die Liebe; im Erröthen und Verhehlen des Unreinen die Schamhaftigkeit; in groben Neuerungen die Lieblosigkeit und Rohheit; im Troz der Eigensinn; im Fluchen und Schwören der Zorn, in Zweideutigkeiten die Geilheit, im Hohn der Geberden der Stolz.

Edle Sitten sollen aber nur die Frucht edler Gesinnungen sein. Keine Lebensart ohne reine Gemüthsart ist todte Hülse ohne Kern, Schminke auf den Wangen eines Leichnams.

Bernachlässige Dein Neuheres nicht. Sei im Umgange überall auf Deiner Hut, daß nichts Anstößiges darin liege, was Andern eine üble Meinung von Dir heibringe.

Oft schon entfernte vielleicht die Bernachlässigung des Wohl-anständigen ein Herz von Dir, das Deiner Liebe wohl würdig gewesen wäre.

Wie kannst Du aber das Vertrauen dessen verdienen, dem Du keine Achtung beweilst?

Nenne jede Sünde bei ihrem rechten Namen, damit Deine Ratschicht, Deine feige Schonung nicht den Schwachen noch schwächer, den fünen Verbrecher noch füner mache.

Um nichts Uebles zu erleiden,  
Gnägt es nicht, selbst leins zu thun,  
Auch den Schein mußt du vermeiden, —  
Dann maß man dich lassen ruh'n.

Bescheidenheit, ein Schmuck des Manns, steht Jedem sein,  
Doch doppelt Jenem, der Grund hätte, stolz zu sein.

## Jahr- und Viehmärkte im Hornung.

Aarau, letzten Mittw.  
Amriswil, 1. Mittw. v  
Appenzell, Mittw. nach Lichtmes.  
Bassersdorf, 2. Dienst.  
Berner, Fastnachtstag.  
Bischofszell, Donst. vor Fastnacht.  
Brugg, 2. Dienst.  
Bülach, Dienst. nach Matthias.  
Chur, 4. v (Alle Churer Viehmärkte, welche auf einen Sonntag fallen, werden Tags vorher gehalten.)  
Diesenhofen, Mont. nach Lichtmes.  
Dietikon, Fastnachtmont.  
Eglisau, Dienst. nach Lichtmes.  
Elgg, am Aschermittwoch.  
Frauenfeld, Fastnachtmont.  
Gehau, Fastnachtmont.  
Grüningen, Dienst. vor Matthias und letzten Mont. v  
Grütz, 6. v  
Hausen, Fastnachtstag.  
Herisau, Freit. nach Lichtmes.  
Hundwil, Fastnachtstag.  
Ilanz, 3. Dienst. v  
Kublis, 3. v  
Langenargen, 3. Mont. v  
Lichtensteig, Mont. nach Lichtmes.  
Maienfeld, 2. Dienst. v  
Mettemsteinen, Donst. nach Lichtmes.  
Pfäffikon, 1. Dienst. nach Lichtmes.  
Nagaz, 5.  
Ranwil, 1. Mittw. nach Lichtmes.  
Rapperswil, 1. Mittw. nach Lichtmes.  
Rheineck, Montag nach Lichtmes. v  
Fastnachtmontag. v  
Samaden, 1. Freit. v  
Sargans, letzten Dienst.  
Schaffhausen, Dienst. nach Aschermittwo. und 1. und 2. Dienst. nach Fastnacht. v  
Seewis, 6. v  
Steckborn, Fastnachtstag.  
Stein a. Rh., letzten Mittw. v  
Tiefenbrunnen, 3. Donst. v  
Weberlingen, Mittw. nach Invokavit.  
Unterhallau, Mont. nach Lichtmes.  
Uster, letzten Donst. v  
Uznach, Samst. vor alt Fastnacht.  
Weinfelden, Mittw. vor Fastnacht.  
Wil, Dienst. nach Agatha.  
Willisau, Fastnachtmontag. v  
Winterthur, 1. Donst. v  
Wohlen, Mont. vor Fastnacht.  
Zofingen, Fastnachtstag.

III.	Neuer März.	C Lauf.	Himmels-Erscheinung u. muthm. Witterung.	Tages- Länge.	Alter Hörnung.
9.	Kanaisches Weiblein, Luk. 11. <b>Sonnt</b> 1 <b>Neminise.</b>	4 14	Sonnen - Aufgang 6, 44 m. Untergr. 5, 42 m. Schnee-	11 0	17 <b>Jubelab.</b>
Mont	2 Simpliz	4 45	gestö-	= 3	18 Kaspar
Dienst	3 Kunigunda	5 13	ber	= 6	19 Marian
Mittw	4 Adrian	5 37	mit	= 9	20 Euchar
Donst	5 Euseb	Aufg.	3, 24 m. Al. ☽	= 12	21 Eleon.
Freit	6 Fridolin	7 17	schein	= 15	22 Petri St.
Samst	7 Perpetua	8 24	ab-	= 18	23 Josua
10.	Der Stumme redet, Luk. 11. <b>Sonnt</b> 8 <b>Otuli</b>	9 41	Sonnen - Aufgang 6, 31 m. Untergr. 5, 53 m. ♀ beim C wech-	11 21	24 Matth.
Mont	9 Franziska	10 52	selnd,	= 24	25 Viktor
Dienst	10 Alexander	Al. M.	nach	= 28	26 Nestor
Mittw	11 Mitsfasten	0 4	aber-	= 31	27 Sara
Donst	12 Gregor	1 10	7, 33 m. Al. ma-	= 33	28 Leander
Anbruch des Tages um 4, 24 m.			Abschied um 7, 36 m.		<b>März.</b>
Freit	13 Mazedon	2 7	ligem	11 36	1 Albin
Samst	14 Zacharias	2 57	🌙 Schnee	= 40	2 Simpliz
11.	Jesus speist 5000 Mann, Joh. 6. <b>Sonnt</b> 15 <b>Lätare</b>	3 39	Sonnen - Aufgang 6, 16 m. Untergr. 6, 5 m. C Erdnähe. an-	11 44	3 Kunig.
Mont	16 Herebert	4 16	halten-	= 47	4 Adrian
Dienst	17 Gertrud	4 46	♀ beim C der	= 50	5 Euseb
Mittw	18 Gabriel	5 12	○ schein.	= 53	6 Fridolin
Donst	19 <b>Joseph</b>	Untrg.	● 3, 15 m. Al.	= 56	7 Perpet.
Freit	20 Emanuel	7 37	Tag u. Nacht gleich.	12 0	8 Philem.
Samst	21 Benedikt	8 49	○ in ♀ 2, 59 m. M.	= 4	9 Franz.
12.	Steinigung Christi, Joh. 8. <b>Sonnt</b> 22 <b>Jubila</b>	9 55	Sonnen - Aufgang 6, 2 m. Untergr. 6, 14 m. <b>Frühlings Anfang.</b>	12 7	10 Alexand.
Mont	23 Fidel	10 58	Unbe-	= 10	11 Künigold
Dienst	24 Hermo	11 56	stän-	= 13	12 Gregor
Mittw	25 Mar. Verl.	U. M.	♂ beim C diges	= 16	13 Mazed.
Donst	26 Desideri	0 46	Wetter;	= 20	14 Zachar.
Freit	27 Ruprecht	1 32	🌙 9, 36 m. M.	= 24	15 Melchior
Samst	28 Priskus	2 10	C Erdferne. bald	= 28	16 Herebert
13.	Einzug Christi, Matth. 21. <b>Sonnt</b> 29 <b>Palmtag</b>	2 42	Sonnen - Aufgang 5, 47 m. Untergr. 6, 24 m. ○ schein,	12 31	17 Gertrud
Mont	30 Quirin	3 14	bald	= 34	18 Gabriel
Dienst	31 Valbina	3 38	Regen.	= 37	19 <b>Joseph</b>
Vollmond den 5. bringt Sonnenschein. Neumond den 19. Sonnenschein.			Letztes Viertel den 12. Schnee. Erstes Viertel den 27. unbeständig.		

# Martius, März, hat 31 Tage.

## Der Widder.



Du kannst der Hausfrau Sinn und Wesen —  
Traum! an den Fensterscheiben lesen.

## Tabaksverbrauch in Frankreich.

Der Tabaksverbrauch, welcher seit 1816 Staatsache ist, betrug 1819 64 Millionen. Für 1862 ist er auf 223,400,000 Fr. veranschlagt, wovon nach Abzug der Einkaufssumme von 45,340,000 Fr. und der Kosten des Dienstes von 16 Mill. ein Reingewinn von ungefähr 162 Mill. Fr. für den Staat übrig bleibt. Jährlich werden nur in Frankreich für zirka 250 Mill. Fr. Tabak veraucht oder wenigstens in Handel gebracht.

## Todesanzeige.

(Aus einem deutschen Blatte.)

Heute Morgen schied ins Land der Geister,  
An der Schwindnsucht unheilbarem Weh,  
Mein geliebter Mann, der Tischlermeister  
Pröhl, im ersten Jahre unsrer Eh'!  
Alle, die den Sel'gen eh'mals kannten,  
Wissen wohl, was ich an ihm verlor.  
Still zu trauern, bitt' ich die Verwandten;  
Mein Geschäft betreib' ich wie zuvor.

## Jahr- und Viehmärkte im März.

Affoltern a. A., 2. Mont. vor Palmsonntag.  
Überschwendi, 1. Mont.  
Altstätten, Donst. und Freit. nach Mittfasten.  
Amriswil, 1. Mittw. v u. Mittw. vor Lätere.

Appenzell, Mittw. vor Mittfasten und  
14 Tage später. v  
Arbon, Freit. nach Mittfasten.  
Ayroos, 1. Dienst.  
Bärenschweil, letzten Freit.  
Brugg, 2. Dienst. v  
Chur, 5. u. 31. v

Davos, 1. u. 29. v  
Dießenhofen, 2. Mont.  
Dietikon, Mont. vor Joseph.  
Embrach, Dienst. nach Joseph.  
Feuerthalen, letzten Dienst.  
Flawil, 2. Mont. Gais, 1. Dienst.  
Gams, Mont. vor Joseph.  
Grüttingen, letzten Mont. v  
Grüsch, 4. v  
Heiden, Freit. vor Palmtag.  
Hemiglofen (bei Tettmang), am 1.  
Donst. v  
Horgen, 2. Donst. Isanz, 3. Dienst.  
Kastiel, 21. Kläven, 19.  
Kölliken, 3. Mittw.  
Kulm, 2. Freit. Landek, 30.  
Langenargen, Mont. vor Lätere und  
3. Mont. v Lauterach, 3.  
Mülheim, Mont. vor Palmtag.  
Oberstammheim, 1. Mont.  
Dietikon, Donst. nach Okuli.  
Ottenbach, Mont. vor Mittfasten.  
Peist, 2.  
Psäffikon, 3. Mont. v  
Rafz, Mittw. vor Joseph.  
Ragaz, Mont. nach Joseph.  
Rankwil, 1. Mittw. nach Joseph.  
Regensberg, Dienst. nach Gregor.  
Rehetobel, Freit. nach Lätere.  
Ruswyl (Kt. Luzern), 3. Montag.  
Saas, 2. v  
Samaden, 1. Freit. v  
Schaffhausen, 1. Dienst. v  
Schrubs, Donst. vor Lätere.  
Sevelen, Samst. nach Joseph.  
Seewis, 4. v Sins, 28. v  
Sonthofen, Donst. nach Joseph.  
Stäfa, Donst. nach Okuli.  
Stein a. Rh., letzten Mittw. v  
Surrhein, 31. v  
Teufen, Mont. vor Palmtag.  
Tiefenbrunnen, 3. Donst. v  
Truns, 3. Mont. v  
Turbenthal, 2. Mont.  
Uster, letzten Donst. v  
Uznach, Samst. nach Mittfasten.  
Walb (Zürich), 2. Dienst.  
Waldbach, 1. Mont. v  
Wegenstätten, 3. Dienst.  
Weiningen, 1. Mont.  
Wetzikon, Freit. nach Gregor.  
Willisau, letzten Donst. v  
Winterthur, 1. Donst. v  
Zell am Untersee, Mittw. nach Lätere.  
Zürich, Montag vor der Charnwoche,  
Leidermesse.  
Zurzach, 1. Samst.

IV.	Neuer April.	C Lauf.	Himmels-Erscheinung u. wdm. Witterung.	Tages- Länge,	Alter März.
Mittw	1 Hugo	♂	4 3	Meh-	12 38
Donst	2 Hohendorf.	♀	4 25	ren-	= 41
Freit	3 Charsfreitag	♂	4 47	h beim C theils	= 46
Samst	4 Ambroß	♂	Aufg.	4, 46 m. M. ☽	= 50
14. Auferstehung Christi, Marl. 16.					
Sonnt	5 Osterdag	☽	8 38	Sonne - Aufgang 5, 34 m.	Unterg. 6, 33 m.
Mont	6 Ostermont.	☽	9 52	schein,	12 54
Dienst	7 Osterdienst.	☽	11 0	spä- ♂ ♂ ♂	= 58
Mittw	8 Maria	♀	1. M.	ter mehr	26 Desideri
Donst	9 Sibilla	♀	0 1	○ Erdnähe, trüb	= 6
Freit	10 Ezechiel	♀	0 55	○ und	= 9
Samst	11 Philipp	♀	1 38	○ 2, 0 m. M. nebu-	= 12
					30 Quirin
15. Verschlossene Thür, Joh. 20.					
Sonnt	12 Quasimodo.	♂	2 13	Sonne - Aufgang 5, 20 m.	Unterg. 6, 43 m.
Anbruch des Tages um 3, 51 m. Abschied um 8, 9 m.					
Mont	13 Egisipp	♂	2 46	○ ○ ♀ licht,	31 Osterdag
Dienst	14 Tiburti	♂	3 15		
Mittw	15 Raphael	♂	3 39		
Donst	16 Daniel	♂	4 4		
Freit	17 Rudolf	♂	4 30	♀ beim C gen,	
Samst	18 Christof	♂	Untrg.	○ 3, 43 m. M. vor-	
16. Vom guten Hirten, Joh. 10.					
Sonnt	19 Misericord.	♂	8 43	Sonne - Aufgang 5, 7 m.	Unterg. 6, 52 m.
Mont	20 Hermann	♂	9 45	○ in ♀ schend	13 41
Dienst	21 Anselm	♂	10 39	un-	= 44
Mittw	22 Kajus	♂	11 25	♀ beim C be-	= 48
Donst	23 Georg	♀	11. M.	stän-	= 52
Freit	24 Albrecht	♀	0 5	○ C Erdferne. dige	= 55
Samst	25 Marx	♀	0 40	Wit-	= 58
					13 Egisipp
17. Nach Trübsal Freude, Joh. 16.					
Sonnt	26 Jubilate	♂	1 9	Sonne - Aufgang 4, 53 m.	Unterg. 7, 4 m.
Mont	27 Anastas	♂	1 38	○ 4, 45 m. M. te-	14 6
Dienst	28 Vitalis	♂	2 3	rung	= 9
Mittw	29 Peter	♂	2 26	♀ im Perihel. mit	= 11
Donst	30 Waldburg	♂	2 48	wenig	= 13
				○ schein.	= 16
Vollmond den 4. Sonnenschein. Neumond den 18. unbeständig.					
Letztes Viertel den 11. trüb. Erstes Viertel den 26. veränderlich.					

# Aprilis, April, hat 30 Tage.

## Der Stier.



Der Tod hat keine Kündigung;  
Rüst' dich zur Fahrt, ob alt, ob jung.

## Kosten der schweizerischen Eisenbahnen.

Nach ganz zuverlässigen Quellen sind bis Ende 1861 in der Schweiz im Ganzen nahe an 500 Millionen Franken für den Bau unserer Eisenbahnen verwendet worden, wihin seit Eröffnung der ersten Eisenbahn im Sommer 1847 (Zürich-Baden) jährlich im Durchschnitt über 30 Mill. Fr.

## Wie die Amerikaner ihre Waaren empfehlen.

(Aus einem amerikanischen Blatte.)

Du feigherziger Schuft, wer kann Dir an Nichtswürdigkeit gleich kommen? Du hast ein blühend schönes Weib, ihr Antlitz ist wie das Morgenroth so rein und blühend, nun nimm den Spiegel und betrachte Dich. Welch eine Fraze gewährt Dein Antlitz, voller Finnen, Beulen und Aussatz. Wärst Du nicht der Geiz in eigenster Person, so würdest Du sofort Alles stehen und liegen lassen und Dir von meiner ächt italienisch-chinesischen Seife kaufen, die Dich sofort rein macht und der anständigen menschlichen Gesellschaft wieder gibt. Das Stück kostet einen Dritttheil Dollar, womit Du lange reichst. Mein Schild ist „Zum amerikanischen Adler Nr. 17. Brooklyn.“

## Jahr- und Viehmärkte im April.

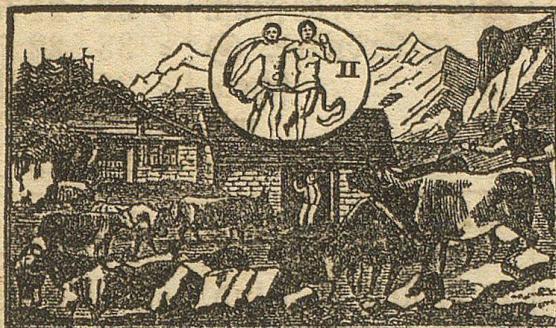
Amriswil, 1. Mittw. v	Brugg, 2. Dienst. v
Appenzell, Mittw. vor Ostern und 14 Tage später. v	Dießenhofen, 2. Mont.
Arvigo, 30. v	Dornbirn, Osterdienstag.
Baden, 23. Bauma, 1. Freit.	Dürnten, 1. Dienst.
Bernegg, Dienst. auf Georg. (Fällt dieser Name auf Dienst., so wird er an diesem Tage gehalten.)	Eglisau, Dienst. nach Georg.
Bludenz, 26. v	Ermatingen, 15.
	Eichenbach, am 3. Dienst. v
	Fideris, 19. v
	Frauenfeld, am Mont. vor Philipp.

Gais, 1. Dienst.	
Gonten, am 2. Mont. nach dem Ostermont.	
Grüningen, letzten Mont. v	
Grisch, 1. v	
Hemigkofen (bei Tettnang), letzten Dienst. v	
Herisau, Freit. nach Georg.	
Hinwil, 3. Dienst.	
Hittisau, Mont. nach Quasimodog.	
Hundwil, 2. Dienst. vor der Lands- gemeinde.	
Ilanz, 3. Dienst. v	
Kaltbrunn, letzten Dienst. v	
Änonau, letzten Mont.	
Konstanz, Mont. nach Ostern und Mont. nach Misericord.	
Küssblis, 3. v	Rüfnacht, 22.
Lachen, Osterdienst.	
Langenthal, 3. Mont. v	
Lichtensteig, Mont. nach Quasimodog.	
Lindau, Freit. vor Jubilate.	
Meilen, letzten Dienst.	
Mosnang, Mittw. nach Georg.	
Neukirch (Bünden), letzten Dienst. v	
Pfäffikon, 3. Mont. v	
Rankwil, 1. u. 3. Mittw.	
Rapperswil, Ostermittwoch.	
Regensberg, 1. Dienst. nach Gregor.	
Rheinau, Ostermittwoch.	
Rheinfelden, letzten Dienst.	
Richterswil, Dienst. nach Georg.	
Samaden, 1. Freit. v	
Schaffhausen, 1. Dienst. v	
Schönengrund, letzten Dienst.	
Schrans, 2. Schulz, 22. v	
Schwyz, 2. Mont. nach Georg.	
Seewis, 1. v	
Sidwald, Dienst. nach Georg.	
Sonthofen, letzten Mont. vor Georg.	
Stein a. Rh., letzten Mittwoch.	
Süts, 12. v	
Tamins, 1. Dienst.	
Thal, Mont. vor Georg.	
Tiefenkasten, am 3. Dienst. v	
Urnäsch, letzten Dienst.	
Uster, letzten Dienst.	
Uznach, Samst. vor Ostern.	
Vallendas, 26. v	
Wädenswil, Dienst. nach Ostern.	
Wäggis, 23.	
Wald (Zürich), Osterdienstag.	
Wiesen, 15. v	Wil, 23.
Willisau, letzten Dienst. v	
Winterthur, 1. Dienst. v	
Zofingen, Osterdienst.	
Zug, Osterdienst.	

V.	Neuer Mai.	C Lauf.	Himmels-Erscheinung u. muthm. Witterung.	Tages- Länge.	Alter April.
Freit	1 <b>Phil. Ioh.</b>	3 13		Auf 14 19	19 Werner
Samst	2 Athanas	3 41	¶ beim C Regen	= 23	20 Herm.
18.	Jesus verheißt den Tröster, Joh. 16.	Sonnen-Aufgang 4, 41 m. Unterg. 7, 13 m.			
Sonnt	3 <b>Kant. + Erf.</b>	Aufg. 3, 29 m. A. ☽	14 25	21 Anselm	
Mont	4 Florian	8 45	schein = 28	22 Rajus	
Dienst	5 Gotthard	9 52	und = 31	23 Georg	
Mittw	6 Paravizin	10 50	C Erdnähe. ziem= 33	24 Albrecht	
Donst	7 Juvenal	11 37	lich = 36	25 Marx	
Freit	8 Stanislaus	A. M.	tro= 40	26 Anatlet	
Samst	9 Beat	0 15	ckenes, = 43	27 Anastas	
19.	So ihr den Vater bittet, Joh. 16.	Sonnen-Aufgang 4, 32 m. Unterg. 7, 21 m.			
Sonnt	10 <b>Nogate</b>	0 48	7, 52 m. M. aber = 46	28 Vitalis	
Mont	11 Mamert	1 16	fri= 48	29 Peter	
Dienst	12 Pankraz	1 44	sches = 50	30 Waldb.	
	Anbruch des Tages um 2,	12 m.	Abschied um 9, 48 m.		Mat.
Mittw	13 Servaz	2 7	Früh= 14 52	1 Phil. Ioh.	
Donst	14 <b>Auffahrt Bonif.</b>	2 33	lings= 54	2 Athanas	
Freit	15 Sophia	2 59	wet= 57	3 + Erfind.	
Samst	16 Peregrin	3 30	ter. 15 1	4 Florian	
20.	h. Geistes Zeugniß, Joh. 16.	Sonnen-Aufgang 4, 22 m. Unterg. 7, 32 m.			
Sonnt	17 <b>Graudi</b>	Untrg.	5, 26 m. A. ☽ Fin= 15 5	5 Gotthrd.	
Mont	18 Isabella	8 30	sterniñ. = 8	6 Paraviz.	
Dienst	19 Potentiana	9 21	Hier= 10	7 Juvenal	
Mittw	20 Christian	10 3	auf = 12	8 Stanisl.	
Donst	21 Konstant	10 40	in II bald = 14	9 <b>Auffahrt</b>	
Freit	22 Helena	11 11	C Erdeferne. Regen, = 16	10 Gordian	
Samst	23 Dietrich	11 39	bald = 18	11 Mamert	
21.	Sendung des h. Geistes, Joh. 16.	Sonnen-Aufgang 4, 13 m. Unterg. 7, 40 m.			
Sonnt	24 <b>Pfingsten</b>	U. M.	○ Schein, 15 20	12 Pankraz	
Mont	25 <b>Pfingstmont.</b>	0 2	9, 25 m. A. und = 22	13 Servaz	
Dienst	26 Pfingstdienst.	0 28	so = 24	14 Bonifaz	
Mittw	27 Fronfasten	0 50	fortan = 26	15 Sophia	
Donst	28 Wilhelm	1 13	¶ beim C mehr = 27	16 Peregr.	
Freit	29 Maximilian	1 39	¶ b. C ○ Schein = 28	17 Moses	
Samst	30 Hiob	2 9	als = 29	18 Isabella	
22.	Von der Wiedergeburt, Joh. 3.	Sonnen-Aufgang 4, 10 m. Unterg. 7, 45 m.			
Sonnt	31 <b>Dreifaltigkeit</b>	2 43	Regen. 15 30   19 <b>Pfingst.</b>		
	Bollmond den 3. Sonnenschein.				
	Neumond den 17. bringt Regen.				
			Letztes Viertel den 10. kaltes Wetter.		
			Erstes Viertel den 25. bringt Sonnenschein.		

# Maius, Mai, hat 31 Tage.

## Die Zwillinge.



Wer immer lobt, ist Dir nicht hold,  
Des Freundes Ladel sei Dir Gold.

Besser ist's, die Menschen sagen:  
Drei Mal mehr verdientest Du,  
Als daß Weise spöttisch fragen:  
Sagt, wie kam der Narr dazu?

Neu Regiment bringt neue Menschen auf,  
Und früheres Verdienst veraltet schnell.

Manche Menschen machen sich so groß und breit, wie der  
Mond, wenn er einen Hof hat; und es ist doch nichts als  
Regenwetter.

Man kann die Erfahrung nicht früh genug machen, wie  
entbehrlich man in der Welt ist.

Glücklich, wem der Lenz des Lebens  
So genügt entflieht,  
Dass ihm auch noch spät im Herbst  
Manche Freude blüht.

## Jahr- und Viehmärkte im Mai.

Aarau, letzten Mittw.  
Alberschwendi, 1. Mont.  
Altstätten, 1. Mittw. a. K.  
Amriswil, 1. Mittw. v  
Appenzell, 1. u. letzten Mittw.  
Arbon, Mont. nach Auffahrt.  
Bülach, letzten Dienst.

Bischofszell, Mont. vor Auffahrt.  
Bludenz, 1. v Brugg, 2. Dienst.  
Chur, 1. v, 12. Jahrh.  
Davos, 22. v  
Diessenhofen, 2. Mont.  
Dornbirn, Pfingstdienst.  
Eg, 2. Ermatingen, 2. Dienst.

Flaach, letzten Donst.  
Flums, letzten Dienst.  
Frick, 1. Mont. Fürstenau, 5.  
Gegis, 2. Mont. Glarus, 5.  
Gosau, 1. Mont.  
Gottlieben, 1. Mont.  
Grüningen, Dienst. vor Auffahrt u.  
letzten Mont. v Grüssch, 2. v  
Heiden, 1. Freit.  
Jenaz, 11. Ilanz, 10. v  
Immenstadt, 2. Mont. v  
Klosters, 28. v Küblis, 30. v  
Lachen, Pfingstdienst.  
Langenargen, 3. Mont.  
Lautrach, 20. Lenzburg, 1. Mittw.  
Marthalen, 1. Mont. Muri, 3.  
Oberried, 1. Dienst. Obersaxen, 26. v  
Pfäffikon, 1. Dienst. u. 3. Mont. v  
Rankwil, 1. und 3. Mittw.  
Rapperswil, Pfingstmittw.  
Reichenau, letzten Mont. v  
Remets, 15. v  
Rheineck, Mont. nach Kantate.  
Rheinfelden, 1. Mittw.  
Rorschach, Donst. vor Pfingsten.  
Roveredo, 22. v  
Samaden, 1. Freit. v  
St. Gallen, 2. Mittw. vor Auffahrt.  
Sargans, 1. Dienst. Savien, 23. v  
Schaffhausen, 1. Dienstag v und  
Pfingstdienst.  
Schleins, 4. v  
Schwellbrunn, 1. Dienst.  
Seewis, 2. v  
Sontheim, Pfingstdienst.  
Stadel, Dienst. vor Auffahrt.  
Steckborn, 1. Donst.  
Stein a. Rh., letzten Mittw. v  
Tiefenlasten, 3. Donst. v  
Tinzen, lezt. Mont. v Truns, 1. v  
Urmein, 24. v Uster, letzten Donst.  
Uznach, 2. Dienst.  
Vallava, 1. v Waldshut, 1.  
Wallenstadt, vorletzten Dienst.  
Waltenburg, 24. v  
Weinfelden, 1. Mittw.  
Werdenberg, Mont. nach Georg a. K.  
Wil, 1. Dienst.  
Wildhaus, vorletzten Dienst.  
Willisan, letzten Donst.  
Winterthur, Donst. vor Auffahrt u.  
1. Dienst. v  
Wohlen, Mont. vor Auffahrt.  
Zernez, 28. v  
Zofingen, Pfingstdienst.  
Zug, Pfingstdienst. Zürich, 1.  
Zurzach, Samst. nach Pfingsten.

VI.	Neuer Brachmonat.	C Lauf.	Himmels-Erscheinung u. mutm. Witterung.	Tages- Länge.	Alter Mai.
Mont	1 Nikodem	3 27	Hier sichtbare	15 31	20 Pfingstm
Dienst	2 Marzellin	Ausg.	0,7m. M. C Finst.	= 32	21 Konstant
Mittw	3 Erasmus	9 30	C Erdnähe. ☽	= 33	22 Helena
Donst	4 Kronleichn.	10 13	schein	= 34	23 Dietrich
Freit	5 Reinhard	10 50	mit	= 35	24 Johanna
Samst	6 Gottfried	11 19	Regen	= 36	25 Urban
23. Vom reichen Mann, Lut. 16.					
Sonnt	7 1 Kasimir	11 47	Sonnen-Aufgang 4, 5 m.	Unterg. 7, 52 m.	
Mont	8 Medard	12. M.	abwechs-	15 37	26 Dreisalt.
Dienst	9 Miriam	0 10	2, 30 m. A. selnd,	= 38	27 Luzian
Mittw	10 Onophrion	0 37	frucht-	= 39	28 Wilhlm.
Donst	11 Barnabas	1 3	bares	= 40	29 Maxim.
Freit	12 Basilides	1 32	und	= 41	30 Hiob
Anbruch des Tages um 1, 4 m.					
Samst	13 Felizitas	2 4	Abschied um 10, 57 m.		Brachmonat.
			mes	15 43	1 Nikodem
24. Vom großen Abendmahl, Lut. 16.					
Sonnt	14 2 Ruffin	2 40	Sonnen-Aufgang 4, 3 m.	Unterg. 7, 57 m.	
Mont	15 Vitus	3 23	Wet-	15 44	2 Marzell.
Dienst	16 Justina	Untrg.	ter,	= 45	3 Erasm.
Mittw	17 Gaudenz	8 41	8, 14 m. M. mehr	= 46	4 Eduard
Donst	18 Arnold	9 13	C Erdferne. heiter	= 47	5 Reinhd.
Freit	19 Gervas	9 42	als	= 47	6 Gottfrd.
Samst	20 Silver	10 8	trüb.	= 48	7 Kasimir
			Längster Tag.	= 48	8 Medard
25. Vom verlorenen Schaf, Lut. 15.					
Sonnt	21 3 Albanus	10 31	Sonnen-Aufgang 4, 4 m.	Unterg. 7, 59 m.	
Mont	22 10,000 R.	10 53	○ in ♡ 11, 31 m. A.	15 48	9 Miriam
Dienst	23 Edeltrud	11 14	Sommers Anfang.	= 47	10 Onophr.
Mittw	24 Joh. Täuser	11 40	Größ-	= 47	11 Barnab.
Donst	25 Eberhard	U. M.	11, 9 m. M. ten-	= 46	12 Basilid.
Freit	26 Paulus	0 6	Q beim C theils	= 46	13 Felizitas
Samst	27 7 Schläfer	0 39	schöne	= 45	14 Ruffin
			und	= 45	15 Vitus
26. Wallen im Auge, Lut. 6.					
Sonnt	28 4 Benjamin	1 16	Sonnen-Aufgang 4, 5 m.	Unterg. 8, 0 m.	
Mont	29 Peter Paul	2 3	son-	15 44	16 Justina
Dienst	30 Pauli Ged.	3 2	nige	= 43	17 Gaudenz
			Tage.	= 42	18 Arnold
Vollmond den 2. bringt Sonnenschein. Neumond den 16. veränderlich.					
Letztes Viertel den 8. fruchtbare Wetter. Erstes Viertel den 24. bringt schönes Wetter.					

# Junius, Brachmonat, hat 30 Tage.

## Der Krebs.



Leichter trägt, was er trägt,  
Wer Geduld zur Bürde legt.

## Rüthsel.

Ihrer Dreie spielten die ganze Nacht, und wie sie aufhörten,  
hatte ein Jeder gewonnen.

(Vorjahr auf zwei auf das heutige Jahr)

Welcher von Beiden bricht eher ein Bein, der von einem  
Tische fällt, oder der von einem Kirchthurm fällt?

(Vorjahr auf zwei Jahren so wie jetzt eben so wird)

Was ist fertig und wird doch täglich gemacht?

(Vorjahr vorher)

Erst weiß wie Schnee,  
Dann grün wie Klee,  
Dann roth wie Blut,  
Schmeckt allen Kindern gut.

(Vorjahr vorher)

Wem werden alle Sachen am theuersten angerechnet, und  
wer muß sie auch am theuersten bezahlen?

(Vorjahr vorher)

Das Erste ist das Inwendige vom Auswendigen, das Zweite  
ist ein Fisch, das Ganze ist das Auswendige vom Inwendigen.

(Vorjahr vorher)

Es brennt Tag und Nacht und verbrennt doch nicht.

(Vorjahr vorher vorher)

Je mehr es hat, je weniger es wiegt.

(Vorjahr vorher vorher)

Welchem Knecht giebt man keinen Lohn?

(Vorjahr vorher vorher)

Was sieht einem Fuder Heu am ähnlichsten?

(Vorjahr vorher vorher)

Wo schmeckt der Wein am besten?

(Vorjahr vorher vorher)

## Jahr- und Viehmärkte im Brachmonat.

Alveneuer Bad, 1. Mont. v  
Amriswil, 1. Mittw. v  
Appenzell, letzten Mittw.  
Bischofszell, Donst. nach Fronleichnam.  
Brugg, 2. Dienst.  
Diezenhofen, 2. Mont.  
Einsiedeln, 8 Tage nach Pfingsten.  
Feldkirch, 25.  
Gettan, 1. Mont. nach dem Pontner. v.  
Frauenfeld, letzten Mont. v  
Grabs, 1. Mont.  
Grisingen, letzten Mont. v  
Hemigkofen (bei Tettueng), am 2.  
Mont. v Planz, 6. v  
Langenargen, 1. und 3. Mont. v  
Lichtensteig, Mont. nach Dreifaltigkeit.  
Medels, 25. v Misox, 28. v  
Mauers, 13. v  
Obervazheid, 25. v  
Parpan, 1 Tag nach d. vorigen v  
Flüessikon, 3. Mont. v  
Ponte, 1. Freit. nach d. Alveneuer. v  
Ravensburg, 15. Reams, 18. v  
Regensberg, 2. Donst.  
Salez, 24. Saluz, 11. v  
Samaden, 1. Freit. v  
St. Antonien, 14. v  
Sidwald, 1. Donst.  
Silvaplana, 1. Mittw. nach dem  
Alveneuerbadmarkt. v  
Stein a. Rh., letzten Mittw. v  
Sursee, 26.  
Tavetsch, 1. Mittw. nach dem Urse-  
ler Markt.  
Uster, letzten Donst.  
Vals, 11. v Vilmergen, 22.  
Wil, Dienst. nach Dreifaltigkeit.  
Willisau, letzten Donst. v  
Winterthur, 1. Donst. v  
Zillis, 8.  
Zürich, 3. Donst. nach Pfingsten.

Erwerben und Sparen zugleich  
Macht am gewissensten reich.

Noth lehrt beten; Arbeit lehrt:  
Wie man gegen Noth sich wehrt!

Das wahre Glück  
Ist die Genügsamkeit,  
Und die Genügsamkeit  
Hat überall genug.

VII.	Neuer Heumonat.	C Lauf.	Himmels-Erscheinung u. muthm. Witterung.	Tages- Länge.	Alter Brachmonat.
Mittw	1 Theobald		Aufg.	7, 24 m. M.	15 41
Donst	2 Mar. Heims.		: 8 45	C Erdnähe. Mehr	= 40
Freit	3 Kornel		9 20	○ in Erdferne. Re-	= 39
Samst	4 Ulrich		9 48	gen	= 38
27.	Christus lehrt im Schiff, Luk. 5.		Sonnen-Aufgang 4, 10 m.	Unterg. 7, 57 m.	
Sonnt	5 5 Balthasar		10 15	als	15 37
Mont	6 Esajas		10 40	○ Schein,	= 36
Dienst	7 Joachim		11 9	C 11, 6 m. A. als-	= 35
Mittw	8 Kilian		11 35	bald	= 34
Donst	9 Zirill		A. M.	wie-	= 33
Freit	10 7 Brüder		0 7	der	= 32
Samst	11 Nahel		0 41	□ ○ ♀ vor-	= 31
28.	Pharisäer Ruhm, Matth. 5.		Sonnen-Aufgang 4, 17 m.	Unterg. 7, 54 m.	
Sonnt	12 6 Schuh E. F.		1 21	herr-	15 30
	Anbruch des Tages um 1,	26 m.	Abschied um 10, 34 m.		Heumonat.
Mont	13 Heinrich		2 7	♂ ○ ♀ schend	15 28
Dienst	14 Bonavent.		2 57	reg-	= 26
Mittw	15 Margareth		Untrg.	○ 11, 31 m. A.	= 24
Donst	16 Bertha		8 17	C Erdferne. ne-	= 21
Freit	17 Lidia		8 36	rische	= 17
Samst	18 Hartmann		8 51	Tage,	= 16
29.	Jesus speist 4000 Mann, Mark. 8.		Sonnen-Aufgang 4, 22 m.	Unterg. 7, 50 m.	
Sonnt	19 7 St. Ap. Fest		9 6	♂ beim C ab-	15 15
Mont	20 Elias		9 20	wech-	= 13
Dienst	21 Arbogast		9 42	selnd	= 11
Mittw	22 Mar. Magd.		10 9	Orions Aufgang.	= 9
Donst	23 Elsbeth		10 39	○ 10, 10 m. A.	= 7
Freit	24 Christina		11 12	○ in ♀ mit	= 5
Samst	25 Jakob		11 52	○ Schein;	= 3
30.	Fälsche Propheten, Matth. 7.		Sonnen-Aufgang 4, 30 m.	Unterg. 7, 42 m.	
Sonnt	26 8 Anna		U. M.	sehr	15 0
Mont	27 Magdalena		0 44	frucht-	14 58
Dienst	28 Pantaleon		1 47	bare	= 56
Mittw	29 Beatrix		3 0	C Erdnähe. Wit-	= 54
Donst	30 Jakobea		Aufg.	○ 2, 11 m. A. te-	= 52
Freit	31 German		7 48	rung.	= 50

Vollmond den 1. Regen. Letztes Viertel den 7. unbeständig. Neumond den 15. Regen.  
Erstes Viertel den 23. Sonnenschein. Vollmond den 30. Regen.

# Julius, Heumonat, hat 31 Tage.

## Der Löwe.



Wer sich der Einsamkeit ergiebt, ach! der ist bald allein.  
Ein Jeder lebt, ein Jeder liebt, und läßt ihm seine Pein!

## Der Himmel als Wetterprophet.

Die Farbe des Himmels zu gewissen Zeiten giebt eine wunderbar gute Anleitung. Nicht nur verkündet ein rosiger Sonnenaufgang gutes und ein röthlicher Sonnenaufgang schlechtes Wetter, sondern es giebt noch andere Färbungen, welche mit gleicher Deutlichkeit sprechen. Ein grell gelber Himmel am Abend zeigt Wind an, ein blaß gelber nasses Wetter; eine graue Farbe ist ein günstiges Zeichen am Abend, ein ungünstiges am Morgen. Auch die Wolken sind bedeutungsvoll. Haben sie sanfte, unbestimmte oder federige Farben, so wird das Wetter schön; sind ihre Ränder scharf, bestimmt, so wird es schlecht. Im Allgemeinen verkünden alle tiefen, ungewöhnlichen Farben Regen oder Wind, während die ruhigern, zarteren Schattirungen schönes Wetter versprechen.

Wenn sich das Wetter schlecht lässt an,  
Hab' ich den Trost erdacht:  
Der Himmel, der es ändern kann,  
Der sehe zu! Was geht's mich an?  
Hab' ich's doch nicht gemacht!  
Und wenn die Luft sich aufgehellt,  
Wie es mein Herz begeht,  
Dann blick' ich freudig in die Welt,  
Als hätte man's bei mir bestellt,  
Und ich hätt' es bescheert.

Man sieht die Blume welken und die Blätter fallen, aber man sieht auch Früchte reifen und neue Knospen leimen. Das Leben gehört den Lebendigen an, und wer lebt, muß auf Wechsel gefaßt sein.

## Jahr- und Viehmärkte im Heumonat.

Aarau, 1. Mittw.  
Amriswil, 1. Mittw. v  
Appenzell, letzten Mittw.  
Arbon, Mont. vor Jakob.  
Bischofszell, Donst. vor Jakob.  
Bregenz, 25. Brugg, 2. Dienst. v  
Davos, 6. v  
Diezenhofen, am 2. Mont.  
Feuerthalen, 1. Dienst.  
Grüttingen, letzten Mont. v  
Gremmensee (bei Tettwang), am 2. Donst. v  
Klangen, 27. v  
Klingnau, 2. Klosters, 5. v  
Kulm, 2. Freit.  
Langenargen, 3. Mont. v  
Pfäffikon, 3. Mont. v Rheineck, 25.  
Schaffhausen, 1. Dienst. v  
Sins, 2. v  
Stein a. Rh., letzten Mittw. v  
Strada, 8. v Überlingen, 4.  
Uster, letzten Donst. v  
Willisau, letzten Donst.  
Winterthur, 1. Donst. v  
Zofingen, 25. Burzach, 8.

## Schul-Szene.

Lehrer (zu den Kindern): „So jez wend mer ushöre, s'nächst Mal erzähl i Eu vo der Wüesti Sahara!“

Frau des Lehrers: „Chunst e no nüd zum Esse, Schang?“

Lehrer: „Jo, jo, Sara, i homme!“

Schulkind (zu einem andern): „Jo, ist das die wüest Sara, wo-ner is s'nächst Mol dervo erzelle will?“

Weichten ohne Treu,  
Liebhaben ohne Treu,  
Almosen geben im Angesicht:  
Diese Werke taugen nicht.

Einem trauen, ist genug;  
Keinem trauen, ist nicht klug;  
Doch ist's besser, Keinem trauen,  
Als auf gar zu Viele bauen.

VIII.	Neuer Augstmonat.	C Lauf.	Himmels-Erscheinung u. muthm. Witterung.	Tages- Länge.	Alter Heumonat.
Samst	1 P. Kettenf.	8 16	○ Schein,	14 48	20 Elias
31.	Ungerechter Haushalter, Lut. 16.	Sonnen-Aufgang 4, 39 m.	Unterg. 7, 32 m.		
Sonnt	2 9 Gustav	8 42	bald	14 45	21 Arbogast
Mont	3 Josias	9 8	♂ ○ ♂ wie-	= 42	22 M. Mgd.
Dienst	4 Dominik	9 37	der	= 40	23 Elsbeth
Mittw	5 Oswald	10 7	Regen,	= 37	24 Christin.
Donst	6 Sixt	10 42	○ 10, 43 m. M.	= 34	25 Jakob
Freit	7 Heinrike	11 22	worauf	= 32	26 Anna
Samst	8 Zirial	Aufg.	♀ größter Glanz.	= 30	27 Magdal.
32.	Jesus weint über Jerusalem, Luk. 19.	Sonnen-Aufgang 4, 49 m.	Unterg. 7, 20 m.		
Sonnt	9 10 Roman	0 5	♂ beim C als-	14 27	28 Pantal.
Mont	10 Laurenz	0 55	bald	= 24	29 Beatrix
Dienst	11 Gottlieb	1 50	○ C Erdferne. schö-	= 21	30 Jakobeia
Mittw	12 Klara	2 48	nes	= 17	31 German
Anbruch des Tages um 2,		41 m.	Abschied um 9, 19 m.		Augstmonat.
Donst	13 Hippolit	3 47	Wetter;	14 14	1 P. Ketts.
Freit	14 Samuel	Untrg.	● 2, 40 m. A. bald	= 11	2 Portiunk.
Samst	15 Mar. Hmeli.	7 6	wie-	= 8	3 Josias
33.	Pharisäer und Zöllner, Luk. 18.	Sonnen-Aufgang 4, 55 m.	Unterg. 7, 12 m.		
Sonnt	16 11 Rochus	7 28	der	14 5	4 Dominik
Mont	17 Liberat	7 50	♂ ♀ ♂ ver-	= 2	5 Oswald
Dienst	18 Amos	8 13	än-	13 58	6 Sixt
Mittw	19 Sebald	8 40	♀ beim C der-	= 54	7 Afra
Donst	20 Bernhard	9 12	lich;	= 50	8 Zirial
Freit	21 Privat	9 51	all-	= 47	9 Roman
Samst	22 Alphons	10 37	○ 6, 57 m. M. mä-	= 44	10 Laurenz
34.	Vom Tauben und Stummen, Mark. 7.	Sonnen-Aufgang 5, 6 m.	Unterg. 6, 57 m.		
Sonnt	23 12 Zachäus	11 33	○ in M lig	13 41	11 Gottlieb
Mont	24 Bartholome	11. M.	Orions Ende. ziem-	= 40	12 Klara
Dienst	25 Ludwig	0 38	○ lich	= 36	13 Hippolit
Mittw	26 Severin	1 53	an-	= 33	14 Samuel
Donst	27 Gebhard	3 11	○ Erdnähe. hal-	= 29	15 M. Hmeli.
Freit	28 Augustin	Aufg.	● 9, 33 m. A. tend	= 26	16 Rochus
Samst	29 Joh. Enth.	6 16	schöne	= 23	17 Liberat
35.	Barmherziger Samariter, Luk. 10.	Sonnen-Aufgang 5, 15 m.	Unterg. 6, 45 m.		
Sonnt	30 13 Adolf	6 41	Ta-	13 19	18 Amos
Mont	31 Rebekka	7 7	ge.	= 16	19 Sebald

Letztes Viertel den 6. Regen.  
Erstes Viertel den 22. bringt schönes Wetter.

Neumond den 14. unbeständig.  
Vollmond den 28. Sonnenschein.

# Augustus, Augstmonat, hat 31 Tage.

## Die Jungfrau.



Flinke Hand und froher Muth  
Sind ein schönes Heirathsgut.

## Für Mädchen und Frauen.

Du darfst eher einen Mann heirathen, den du mehr achtest als liebst, als einen, den du nur liebst, ohne ihn zu achten.

Eine Frau, die nicht den Muth fühlt, jede, auch die drückendste Lage mit ihrem Manne ertragen zu können, darf nicht heirathen; denn nichts garantirt ihr, daß sie nicht in diese Lage kommt.

Der Ehestand gleicht einem Mühlwerk: gut mahlen nur ein harter und ein weicher Stein; der Natur der Sache nach muß der Mann der harte Stein sein. Dies bedenke und sei weich und nachgiebig.

Eine Frau mit ungeordnetem Haar gleicht einer Landschaft, die mit Nebel bedeckt ist.

Eine Frau, welche ihren Mann hintergeht, gräbt sich eine Grube, in die sie sicher früher oder später stürzt.

Vermeide Kaffeeschwesterzirkel. Sie sind fast immer die Quelle ehelicher Unzufriedenheit und der Sitz der Verleumdung.

Ein altes Sprichwort sagt: Eine gute Hausfrau hat fünf K zu besorgen: Kinder, Kammer, Küche, Keller und Kleider.

O, daß sie herrschen, lenken, trocken wollen,  
Wo sie nur schweigen, lieben, dienen sollen!  
Weshalb ist denn ihr Leib so zart, so sanft und weich,  
Kraftlos für Müh' und Ungemach der Welt,  
Als daß ein weiches Herz, ein sanft Gemüthe  
Als zarter Geist die zarte Wohnung hüte.

Wahr und gerecht sein, ist ein größerer Ruhm, als populär sein.

## Jahr- und Viehmärkte im Augstmonat.

- Aarau, 1. Mittw.  
Altstätten, Mont. nach Mariä Himmelfahrt.  
Amriswil, 1. Mittw. v  
Appenzell, letzten Mittw.  
Bischofszell, Mont. nach Augustin.  
Brugg, 2. Dienst.  
Dießenhofen, 10.  
Einsiedeln, letzten Mont.  
Feuerthalen, 1. Dienst.  
Frauenfeld, Mont. nach Mariä Himmelfahrt.  
Glarus, 18.  
Grittingen, am letzten Mont. v  
Iberg, Mont. nach Mariä Himmelfahrt.  
Klingnau, 2.  
Kulm, 2. Freit.  
Lachen, Dienst. vor Bartholome.  
Langenargen, 2. u. 3. Mont. v  
Mels, Donst. nach Bartholome.  
Pfäffikon, 3. Mont. v  
Raz, Mittw. nach Mariä Himmelfahrt.  
Rapperswil, Mittw. nach Mariä Himmelfahrt.  
Regensberg, 2. Donst.  
Rheinfelden, Mittw. u. Bartholome.  
Samaden, 1. Freit. v  
Schaffhausen, Dienst. nach Bartholome und 1. Dienst. v  
Schwarzenberg, 9.  
Stein a. Rh., letzten Mittw.  
Ueberlingen, Mittw. nach Barthol.  
Urnäsch, 2. Mont.  
Uster, letzten Donst. v  
Wattwil, 2. Mittw.  
Weinfelden, 2. Mittw.  
Wil, Dienst. nach Mariä Himmelfahrt.  
Willisau, letzten Donst.  
Zofingen, 24.

Bürrich, letzten Mont., Ledermesse.

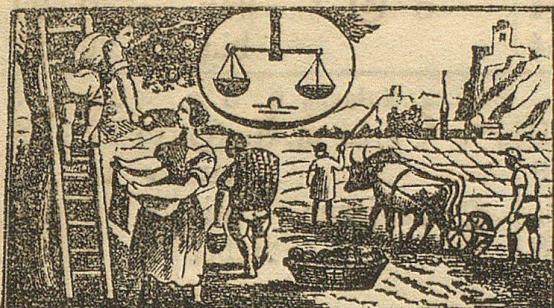
Burzach, 2. Samstag vor dem 1. Montag im September.

Still und klar ins Leben sehn,  
Ist des Lebens höchste Lust;  
Und wenn Stürme ringsum wehn,  
Ruhig sein in eigner Brust.  
Siehn auch Wolken weit und weiter  
Um den kleinen Erdenball,  
Ist in Euch der Himmel heiter:  
O! so ist er's überall!

IX.	Neuer Herbstmonat.	C Lauf.	Himmels-Erscheinung u. muthm. Witterung.	Tages- Länge.	Alter Angstmonat.
Dienst	1 Verena	8 7	Auf	13 13	20 Bernhd.
Mittw	2 Absalon	8 40	Regen	= 9	21 Privat
Dienst	3 Theodos	9 19	lieb-	= 6	22 Alphons
Freit	4 Esther, Ros.	10 2	liches	= 3	23 Bachäus
Samst	5 Herkules	10 50	1, 47 m. M.	12 59	24 Barthol.
Sonnt	36. Von 10 Aussäzigen, 14	Luk. 17.	Sonnen-Aufgang 5, 24 m. Unterg. 6, 32 m. Wetter, 12 56		25 Ludwig
Mont	6 Magnus	11 43	sodann	= 52	26 Genesi
Dienst	7 Regina	12. M.	○ Erdferne. trüb	= 48	27 Gebhard
Mittw	8 Mar. Geb.	0 41	und	= 44	28 August.
Dienst	9 Egid	1 39	neb-	= 42	29 Joh. E.
Mittw	10 Sergi	2 40	licht,	= 39	30 Adolf
Freit	11 Regula	3 43	hie	= 35	31 Rebekka
Samst	12 Tobias	4 48			Herbstmonat.
	Anbruch des Tages um 3, 51 m.		Abschied um 8, 9 m.		
Sonnt	37. Ungerechter Mammon, 15	Matth. 6.	Sonnen-Aufgang 5, 34 m. Unterg. 6, 16 m. ● 5, 19 m. M. und 12 31		1 Verena
Mont	13 Hektor	Untrg.	♂ beim ○ da	= 27	2 Absalon
Dienst	14 Erhöhung	6 19	wie=	= 24	3 Theodos
Mittw	15 Fortunat	6 46	♂ ♀ ♂ der	= 20	4 Esther
Dienst	16 Fronfasten	7 15	Regen	= 16	5 Herkules
Mittw	17 Lambert	7 52	□ ○ ♂ und	= 14	6 Magnus
Freit	18 Rosa	8 35	ziem-	= 12	7 Regina
Samst	19 Januar	9 28			
Sonnt	38. Vom Todten zu Nain, 16	Luk. 7.	Sonnen-Aufgang 5, 44 m. Unterg. 6, 2 m. ○ 2, 11 m. A. lich		8 Mar. G.
Mont	20 Egid. Bettg.	10 28	○ lieblich.	= 7	9 Egid
Dienst	21 Matthäus	11 37	Tag u. Nacht gleich.	= 4	10 Sergi
Mittw	22 Maurit	12. M.	○ in 1, 46 m. A.	= 0	11 Regula
Dienst	23 Thetla	0 51	○ Erdnähe. Herb- stes Aufgang.	11 56	12 Tobias
Mittw	24 Liber	2 9	An=	= 53	13 Hektor
Freit	25 Kleophas	3 27		= 50	14 Erhöhung
Samst	26 Zyprian	4 45			
Sonnt	39. Vom Wassersüchtigen, 17	Luk. 14.	Sonnen-Aufgang 5, 53 m. Unterg. 5, 48 m. ● 6, 40 m. M. ge-		15 Fortun.
Mont	27 Kosmus	Aufg.	♂ ○ ♂ neh-	= 44	16 Joel
Dienst	28 Wenzeslaus	6 5	mes	= 40	17 Lambert
Mittw	29 Michael	6 37	Wetter.	= 36	18 Rosa
	Legtes Viertel den 5. schönes Wetter.				
	Erstes Viertel den 20. liebliches Wetter.				
			Neumond den 13. Regen.		
			Vollmond den 27. Sonnenschein.		

# September, Herbstmonat, hat 30 Tage.

## Die Waage.



Wie wenig Werth der Himmel legt auf Güter dieser Welt —  
Kannst du an manchem Lump erseh'n, dem er sie zugesellt.

## Das schlechte Gewissen.

Das schlimme Gewissen ist ein Hund,  
Der heult und bellt zu jeder Stund',  
Es ist ein Hahn, der immer kräht,  
Eine Glocke, die läutet früh und spät,  
Ein Fluss, der immer rauscht und läuft,  
Eine Orgelpfeife, die immer pfeift,  
Ein Fuhrmann, der schnalzt ohn' Unterlaß,  
Ein Wagen, der knarrt auf jedem Paß,  
Ein Puls, der immer pocht und geht —  
Bis vor'm Gericht der Sünder steht.

Wer sich nicht froh begnügen mag,  
Dem ist nicht wohl bei Nacht und Tag,  
Und von des Jahres Stunden  
Will keine ihm recht munden;  
Wer sich jedoch am Kleinen erfreut,  
Den segnet das Größere allezeit.

Der Frühling ist zwar schön,  
Doch wenn der Herbst nicht wär', —  
Wär' zwar das Auge satt,  
Der Magen aber leer.

## Jahr- und Viehmärkte im Herbstmonat.

Alt St. Johann, 30.  
Amriswil, 1. Mittw. v  
Anderer, 23. v  
Appenzell, Mont. nach Mauriz.  
Au (Engadin), 24. v  
Bärenschweil, lez. Freit.  
Bonaduz, 26. v

Brugg, 2. Dienst. v Bezan, 28.  
Chur, 22. v Davos, 22. v  
Degersheim, 1. Mont.  
Diesenhofen, 2. Mont.  
Disentis, 27. Donath, 26.  
Dornbirn, Dienst. nach Matthäus,  
die andern zwei 14 Tage hernach.

Eg, 16. Elgg, Mittw. nach Mich.  
Feldkirch, 30.  
Gozis, Mont. vor Matthäus.  
Glarus, 19. Gonten, 1. Mont.  
Gosau, Mont. nach Michael.  
Grabs, 19.; Vieh- und Pferdemarkt.  
Grüningen, 2. Dienst. v  
Guarda, 30.  
Hemigkofen, 2. Donst. v  
Hittisau, Samst. nach Matthäus.  
Hundweil, 1. Dienst.  
Jenaz, 24. v Ilanz, 25. v  
Immenstadt, 29. v  
Klosters, 23. v Küssiken, 8.  
Konstanz, Mont. nach Mar. Geb.  
Lachen, 1. Donst. v  
Langenargen, 3. Mont. v  
Langwies, 21. v Lautrach, 19.  
Lenzburg, letzten Donst.  
Lingenau, Montag nach Matthäus,  
dann alle Montage vor Katharina.  
Malans, Donst. nach † Erhöhung.  
Mels, 26. Misox, 26. v  
Mittelberg, 15.  
Näfels, 1. Dienst. nach Mariä Ge-  
burt. v Nauders, 26.  
Nendeln, 24., wenn Feiertag, den  
Tag vorher.  
Nettstall, 18. Nufenen, 24. v  
Pfäffikon, 3. Mont. v  
Psäffers, 24. Buschlav, 26. v  
Ragatz, 25. (Fällt der 25. auf einen  
Sonntag, am 27.)  
Rankwil, 4. Mittw.  
Remüs, 1 Tag nach dem Nauderer. v  
Roveredo, 29. Salez, 29.  
Samaden, 1. Freit. v  
Samnaun, 15. v  
Schaffhausen, 1. Dienst. v  
Schellenberg, Mittw. nach Michael.  
Schönengrund, letzten Dienst.  
Schrüns, 21. und 22.  
Schuls, 24. Schwarzenberg, 18.  
Sidwald, Donst. nach † Erhöhung.  
Somvix, 26. v Sonthofen, 17.  
Splügen, 20. Staufen, 12. u. 28.  
St. Maria (Münsterthal), 24. v  
Stein a. Rh., letzten Mittw. v  
Steinsberg, 22. Thufis, 21. v  
Uster, letzten Donst. v  
Baduz, 24. Vals, 18. Villa, 23. v  
Wegenstätten, 3. Dienst.  
Wil, Dienst. nach Michael.  
Wildhaus, Mont. vor † Erhöhung.  
Willisau, letzten Donst. v  
Zernez, 23. v Zürich, 11.  
Zurzach, 1. Mont.

X.	Neuer Weinmonat.	C Lauf.	Himmels-Erscheinung u. muthm. Witterung.	Tages- Länge.	Alter Herbstmonat.
Donst	1 Remig	7 55		Unbe- stän- dig,	11 33 19 Januar
Freit	2 Leodegar	8 44	♂ ☽ ♀	= 30	20 Innoz.
Samst	3 Leonz	9 34		= 26	21 Matth.
40. Vornehmstes Gebot, Matth. 22.					
Sonnt	4 18 Mosentr. 8.	10 30	Sonnen-Aufgang 6, 3 m.	Unterg. 5, 34 m.	
Mont	5 Plazidus	11 29	☽ 7, 59 m. A. ☽	11 22 22 Mauriz	
Dienst	6 Angela	A. M.	schein	= 16	23 Thella
Mittw	7 Judith	0 28	C Erdferne.	= 12	24 Liber
Donst	8 Pelag	1 32	Nebel	= 8	25 Kleoph.
Freit	9 Dionis	2 33	ab-	= 4	26 Zyprian
Samst	10 Gideon	3 39	wech-	10 59	27 Kosmus
			selnd,	= 55	28 Wenz.
41. Vom Gutschlägigen, Matth. 9.					
Sonnt	11 19 Burkhard	4 46	Sonnen-Aufgang 6, 13 m.	Unterg. 5, 19 m.	
Mont	12 Gerold	Untrg.	♀ beim C wohl	10 51 29 Michael	
Anbruch des Tages um 4, 46 m.					
Dienst	13 Kolman	5 17	Abschied um 7, 14 m.		
Mittw	14 Kalixt	5 52	Regen,	10 47 1 Remig	
Donst	15 Theresia	6 34	♀ beim C wor-	= 44	2 Leodegar
Freit	16 Gallus	7 24	auf	= 41	3 Leonz
Samst	17 Justus	8 25	♂ ♀ ♀ wie-	= 37	4 Franz
			der	= 34	5 Plazid.
42. Hochzeitliches Kleid, Matth. 22.					
Sonnt	18 20 Lukas	9 30	Sonnen-Aufgang 6, 24 m.	Unterg. 5, 7 m.	
Mont	19 Ferdinand	10 41	☽ ♂ ♀ h ☽	10 31 6 Angela	
Dienst	20 Wendelin	11 56	8, 43 m. A. schein,	= 27	7 Judith
Mittw	21 Ursula	U. M.	C Erdnähe.	= 24	8 Pelag
Donst	22 Kordula	1 12	und	= 21	9 Dionis
Freit	23 Maximus	2 27	so	= 18	10 Gideon
Samst	24 Salome	3 42	fort-	= 15	11 Burkhd.
			an	= 12	12 Gerold
			bald		
43. Königssohn frank, Joh. 4.					
Sonnt	25 21 Krispin	4 56	Sonnen-Aufgang 6, 34 m.	Unterg. 4, 54 m.	
Mont	26 Amand	Aufg.	☽ schein,	10 9 13 Kolman	
Dienst	27 Sabina	5 10	6, 33 m. A.	= 6	14 Kalixt
Mittw	28 Sim. Judä	5 48	bald	= 3	15 Theresia
Donst	29 Marzissus	6 33	Regen	9 58	16 Gallus
Freit	30 Alois	7 26	oder	= 54	17 Justus
Samst	31 Wolfgang	8 28	neb-	= 51	18 Lukas
			licht.	= 49	19 Ferdinand.

Letztes Viertel den 4. Sonnenschein.

Erstes Viertel den 19. heiter.

Neumond den 12. unbeständig.

Vollmond den 26. schönes Wetter.

# October, Weinmonat, hat 31 Tage.

## Der Scorpion.



Empfangene Wohlthaten bezahlen, ist eine heilige Schuld;  
Empfangenes Böses bezahlen, damit hat's Geduld.

## Jahr- und Viehmärkte im Weinmonat.

Narau, 3. Mittw.  
Alt St. Johann, 2. Donst. vor Simon Judä.  
Alveneruerbad, 20. v  
Amriswil, 1. Mittw. Vieh- u. letzten Mittw. Jahr- u. Viehmarkt.  
Andeer, 17. v Appenzell, Mittw. nach Gallus u. 14 Tage später. v  
Azmooos, Dienst. vor Simon Judä.  
Bauma, 1. Freit.  
Bezau, Donst. nach Gallus.  
Blubenz, 2. u. alle 14 T. bis Weihn.  
Bonaduz, 2 T. nach dem Gamser. v  
Bregenz, 17.  
Brot, Dienst. vor Simon Judä.  
Brugg, 2. Dienst.  
Bülach, Dienst. nach Sim. Judä.  
Chur, Freit. vor dem Nagazter. v  
Conters im Oberhalbstein, 10. v  
Davos, 19. v  
Dieghofen, 2. Mont.  
Dietikon, Mont. nach Gallus.  
Dirnten, 1. Dienst.  
Einsiedeln, 1. Mont.  
Ems, Dienst. nach dem Nagazter.  
Eschenbach, Dienstag nach Gallus, Pferde- u. Viehmarkt.  
Fehraltdorf, Dienst. nach Gallus.  
Feuerthalen, Dienst. vor Sim. Judä.  
Flaach, letzten Donst.  
Flawil, 2. Mont. Flims, 13. v  
Flums, Simon Judä.  
Frauenfeld, Mont. nach Gallus.  
Fürstenau, 16. Gais, 1. Mont.  
Gams, Mont. vor Aller Heiligen.

Gegis, 1. Mont., hernach noch 2, alle 14 Tage.  
Glarus, 6. u. 20.  
Grabs, Samst. vor d. Nagazter Gallusmarkt, Vieh- u. Pferdemarkt.  
Greifensee, Dienst. nach Gallus.  
Grono, 25. v Grisch, 28. v  
Grittingen, Dienst. vor Sim. Judä und letzten Mont.  
Heiden, 2. Freit.  
Hemigkofen, Mont. vor Simon Ju-  
dä. v  
Herisau, Mont. u. Dienst. nach Burk-  
hard. Hinwil, 3. Dienst.  
Hundwil, Mont. nach Gallus.  
Kaltbrunn, Dienst. nach dem Rosen-  
kranzfest. Rauns, 12.  
Katjis, Mittw. nach dem Nagazter. v  
Klosters, 12. v Knonau, 1. Mont.  
Küblis, 13. Kyburg, 23.  
Lachen, Dienst. nach d. Rosenkranzfest.  
Langenargen, 3. Mont. v  
Laufenburg, Simon Judä.  
Lavin, 10. v Lenz, 27. v  
Mettmenstetten, Donst. nach Gallus.  
Mosnang, Mittw. vor Gallus.  
Münster, 15. v  
Oberems, Dienst. nach dem Nagazter.  
Obere Zollbrücke, Samst. vor dem  
Nagazter. v Oberried, 17.  
Ottenbach, letzten Mont.  
Peiden, 15. v  
St. Peter, Donst. vor dem Nagazter  
Gallusmarkt. v  
Pfäffikon, 3. Mont. Ponte, 12. v

Promontogno, Donst. vor dem brit-  
ten Dienst. Puschlav, 25. v  
Ragatz, Mont. nach Gallus.  
Rankwil, 2. u. 4. Mittw.  
Rapperswil, Mittw. nach d. 1. Sonnt.  
Regensberg, Dienst. nach Gallus.  
Rehetobel, 1. Freit.  
Remüs, 1 Tag nach dem Nauderer.  
Rheinfelden, Mittw. vor Sim. Judä.  
Riezlern, 13.  
Samaden, 1. Freit. v  
St. Gallen, Mittw. vor Gallus bis  
Mittw. nach Gallus.  
St. Johann, 2. Donst. vor Sim. Jud.  
St. Moritz, 13. v  
St. Peter, Donst. vor dem Nagazter.  
Sargans, 1. Dienst.  
Schaffhausen, 1. Dienst. v  
Schleis, 14. Schuls, 5.  
Schweiningen, 1. v  
Schwellbrunn, 1. Dienst.  
Schwyz, Mont. vor Gallus.  
Seewis, 28. Sibvalb, Donst.  
vor Simon Judä. Sins, 12.  
Sonthofen, 15. u. 29.  
Speicher, 1. Donst. Spiligen, 18. v  
Stadel, Dienst. vor Gallus.  
Stauffen, Dienst. nach Gallus.  
Stein a. Rh., letzten Mittw.  
Surava, 25. v  
Tavanasa, 20. v  
Teufen, letzten Mont. u. folg. Tag.  
Tiefenlasten, 3. Donst. v  
Tiran, 2. u. 7. Trogen, 2. Mont.  
Truns, 17. v  
Turbenthal, 2. Mont.  
Ueberlingen, Mittw. nach Ursula.  
Unterhallau, Mont. vor Gallus.  
Urmein, letzten Freit.  
Urnäsch, Dienst. vor Gallus a. R.  
Uster, letzten Donst. v  
Uznach, Samst. nach Gallus, hernach  
noch 2 alle 14 Tage.  
Vaduz, 15., wenn Feiertag, den Tag  
vorher.  
Wald (Zürich), 1. Dienst. nach Si-  
mon Judä.  
Waldbirch, letzten Mont.  
Weinfelden, 2. u. letzten Mittw. v  
Weizikon, letzten Donst.  
Willisau, 2. Mont. nach Dionis.  
Winterthur, Dienst. vor Gallus und  
1. Donst. v  
Wohlen, 3. Mont.  
Zofingen, 1. Mittw.  
Zug, vorletzten Dienst. v

XI.	Neuer Wintermonat.	C Lauf.	Himmels-Erscheinung u. muthm. Witterung.	Tages- Länge.	Alter Weinmonat.
44.	Königs Rechnung, Matth. 18.		Sonnen-Aufgang 6, 44 m. Auf C Erdferne. son- 4, 12 m. Al. nige A. M. Tage wird un- lieb-	Unterg. 4, 42 m. = 47 = 44 = 41 = 38 = 35 = 33 = 30	20 Wendel. 21 Ursula 22 Kordula 23 Severin 24 Salome 25 Krispin 26 Amand
Sonnt	1 22 Aller Heil.	9 18			
Mont	2 Aller Seelen	10 16			
Dienst	3 Theophil	11 19			
Mittw	4 Sigmund	12 0			
Donst	5 Malachias	0 20			
Freit	6 Leonhard	1 24			
Samst	7 Florenz	2 28			
45.	Vom Zinsgroschen, Matth. 22.		Sonnen-Aufgang 6, 53 m. ♀ heim C liches Hier unsichtb. 8, 37 m. M. C Finst. und	Unterg. 4, 34 m. = 26 = 23 = 20 = 17 = 14	27 Sabina 28 Sim. J. 29 Marziss. 30 Mois 31 Wolfg.
Sonnt	8 23 Claudi	3 34			
Mont	9 Theodor	4 43			
Dienst	10 Louisa	5 54			
Mittw	11 Martin	Untrg.			
Donst	12 Emilian	5 16			
Anbruch des Tages um 5,		30 m.	Abschied um 6, 30 m.		Wintermonat.
Freit	13 Vibrath	6 15	♂ ♀ ☽ Nebel	9 12	1 All. Heil.
Samst	14 Friedrich	7 21	☽ fol-	= 10	2 All. Seel
46.	Obersten Lötterlein, Matth. 9.		Sonnen-Aufgang 7, 4 m. C Erdnähe. gen, Hier auf	Unterg. 4, 24 m. = 7 = 4 = 2	3 Theoph. 4 Signd. 5 Malach. 6 Leonhd. 7 Florenz 8 Claudi 9 Theodor
Sonnt	15 24 Leopold	8 34			
Mont	16 Othmar	9 48			
Dienst	17 Berthold	11 1			
Mittw	18 Eugen	U. M.	☽ 3, 43 m. M. etwas	= —	
Donst	19 Elisabeth	0 17	♀ größter Glanz.	8 58	
Freit	20 Kolumban	1 30	○ Schein,	= 56	
Samst	21 Mat. Opfer	2 43	so-	= 53	
47.	Greuel der Verwüstung, Matth. 24.		Sonnen-Aufgang 7, 15 m. ○ in ☽ dann	Unterg. 4, 17 m. = 50	10 Louisa
Sonnt	22 25 Bäzilia	3 54	♂ ♀ h nochmals	= 48	11 Martin
Mont	23 Clemens	5 4	Hier unsichtb.	= 46	12 Justus
Dienst	24 Salesi	6 11	☽ 9, 39 m. M. C Finst.	= 44	13 Vibrath
Mittw	25 Katharina	Aufg.	Nebel,	= 42	14 Friedrich
Donst	26 Konrad	5 16	♂ heim C spä-	= 40	15 Leopold
Freit	27 Jeremias	6 8	ter	= 38	16 Othmar
Samst	28 Noah	7 7			
48.	Zeichen am Himmel, Luk. 21.		Sonnen-Aufgang 7, 24 m. Ne- C Erdferne. gen.	Unterg. 4, 12 m. = 36 = 34	17 Berthld. 18 Eugen
Sonnt	29 1 Advent	8 6			
Mont	30 Andreas	9 7			
Letztes Viertel den 3. Sonnenschein.			Neumond den 11. neblicht.		
Erstes Viertel den 18. Sonnenschein.			Vollmond den 25. regnerisch.		

# November, Wintermonat, hat 30 Tage.

## Der Schütz.



Die holde Kunst, zu scherzen,  
Versüft des Lebens Schmerzen.

## Eine gute Lehre.

Gott giebt Acker, giebt nicht Pflüge,  
Gott giebt Quellen, giebt nicht Becher,  
Gott giebt Kühle, giebt nicht Gelsten,  
Gott giebt Flachs, giebt nicht das Linnen;  
Gott giebt Eines, giebt nicht Alles.  
Selbst mit eig'ner Kraft muß schaffen,  
Selbst mit eig'nem Sinn muß walten,  
Selbst mit eig'nem Geist muß wirken,  
Selbst mit eig'nem Kopf muß denken  
Feglicher auf dieser Welt.

Ein Punkt ist diese Welt; ein Traum ist unser Leben.

## Jahr- und Viehmärkte im Wintermonat.

Narau, 2. Mittw.  
Affoltern a. A., Mont. nach Martin.  
Alt St. Johann, Donst. nach Kathar.  
Amriswil, 1. Mittw. v  
Andelfingen, 11.  
Appenzell, Mittw. nach Martin und  
14 Tage später. v  
Arbon, Mont. nach Martin.  
Azmooos, 1. [Martin.  
Baden, 16. Bernegg, Dienst. nach  
Bischofszell, Donst. nach Martin.  
Bluden, 8. u. 22. v  
Chur, 2 Tage vor dem Sarganser  
Katharinamarkt. v  
Churwalden, 2 Tage vor dem Sar-  
ganser Katharinamarkt.  
Davos, 12. v Diesenhofen, Mont.  
nach Othmar. Disentis, 12. v

Eglisau, Dienst. nach Katharina.  
Einsiedeln, Mont. vor Martin.  
Egg, Mittw. nach Martin.  
Embrach, Dienst. nach Elisabeth.  
Ermatingen, Donst. vor Konrad.  
Eschenz, Donst. nach Konrad.  
Flums, 1. Dienst. Glarus, 3. u. 17.  
Göttingen, letzten Mont. v  
Hausen, 1. Donst.  
Herisau, Freit. nach Othmar.  
Horgen, Donst. nach Martin.  
Ilanz, 16. v Klosters, 12. v  
Konstanz, Mont. nach Konrad.  
Küblis, 2 Tage vor dem Sarganser.  
Lachen, Dienst. vor Martin.  
Landek, 16.  
Langenargen, 3. Mont. v [a. R.  
Langwies, 1. Dienst. nach All. Heil.

Lichtensteig, Mont. vor Martin.  
Lindau, Freit. nach Aller Heiligen.  
Maienfeld, am Dienstag vor dem  
Sarganser Katharinamarkt.  
Neukirch, 1. Dienst.  
Obere Zollbrücke, Mittw. vor dem  
Sarganser Martinimarkt. v  
Oetikon, 16.  
Peist, 1. Mont. nach Aller Heiligen.  
Psäfflikon, Dienst. vor Martin und  
3. Mont. v Ponte, 12.  
Rafz, Mittw. vor Katharina.  
Rankwil, Mittw. nach Martin.  
Ravensburg, 11.  
Reuti, Dienst. nach Martin.  
Rheinau, Mittw. nach Aller Heiligen.  
Rheinegg, Mont. nach Aller Heiligen.  
Richterswil, Dienst. nach Martin.  
Rorschach, Donst. nach Aller Heil.  
Roveredo, 8. v  
Samaden, 1. Freit. v  
Sargans, Donst. vor Martin und  
Donst. vor Katharina.  
Schaffhausen, Dienst. nach Martin  
und 1. Dienst. v  
Schiers, 1 Tag vor dem Sarganser  
Katharinamarkt. v  
Schweiningen, 3. v Schwyz, 12.  
Sevelen, Mittw. vor Katharina.  
Silvaplana, 21. v Sonthofen, 12.  
Stadel, Dienst. vor Elisabeth.  
Stäfa, Donst. nach Othmar.  
Steckborn, Donst. nach Martin.  
Steinsberg, 13. v  
Stein a. Rh., letzten Mittw. v  
Teufen, letzten Montag.  
Thal, 1. Mont. im Advent.  
Thusis, 21. v  
Tiefenkasten, 3. Donst. v  
Trins, 1. Dienst. v  
Uster, letzten Donst.  
Vaduz, Mittw. vor Martin.  
Wallenstadt, Mittw. vor Martin u.  
Mittw. vor Katharina.  
Wädenswil, Donst. vor Martin.  
Wegenstätten, 3. Dienst.  
Weinfelden, Mittw. vor Martin.  
Werdenberg, Mont. nach Martin a. R.  
Wil, Dienst. nach Othmar.  
Wischingen, Mont. nach Othmar. v  
Wildhaus, Dienst. vor Martin.  
Willisan, letzten Donst. v  
Winterthur, Donst. vor Martin und  
1. Donst. v  
Zofingen, 16. Zürich, 11.  
Burzach, 1. Mont. v

XII.	Neuer Christmonat.	C Lauf.	Himmels-Erscheinung u. muthm. Witterung.	Tages- Länge.	Alter Wintermon.
Dienst	1 Longin	10 9	♂ ☽ ♀ Bald	8 32	19 Elisab.
Mittw	2 Xaver	11 11	Regen,	= 30	20 Kolumb.
Dienst	3 Luzi	11. M.	☽ 0, 52 m. Al. bald	= 28	21 M. Opfer
Freit	4 Barbara	0 12	Schnee,	= 26	22 Amos
Samst	5 Abigail	1 17	vor-	= 25	23 Clemens
49. Johannes im Gefängniß, Matth. 11.					
Sonnt	6 2 Nikolaus	2 22	Sonnen-Aufgang 7, 32 m. Untergr. 4, 10 m. h beim C	8 24	24 Salesi
Mont	7 Enoch	3 31	schend	= 23	25 Kathar.
Dienst	8 Mar. Empf.	4 40	♀ beim C trübe	= 22	26 Konrad
Mittw	9 Willibald	5 52	Witter-	= 21	27 Jerem.
Dienst	10 Walther	Untrg.	● 9, 1 m. Al. ung;	= 20	28 Noah
Freit	11 Damas	5 1	erst	= 19	29 Agricola
Samst	12 Ottilia	6 17	☽ C Erdnähe. all-	= 18	30 Andreas
Anbruch des Tages um 5, 53 m.					
Abschied um 6, 7 m. Christmonat.					
50. Johannes zeuget von Christo, Joh. 1.					
Sonnt	13 3 Luzia, Post	7 31	Sonnen-Aufgang 7, 39 m. Untergr. 4, 9 m. mä-	8 17	1 Longin
Mont	14 Nikas	8 50	lig	= 16	2 Xaver
Dienst	15 Abraham	10 7	♂ ☽ ♂ an-	= 15	3 Luzi
Mittw	16 Fronfasten	11 22	hal-	= 14	4 Barbara
Dienst	17 Lazarus	11. M.	☽ 0, 23 m. Al. ten-	= 14	5 Abigail
Freit	18 Wunibald	0 26	der	= 13	6 Nikol.
Samst	19 Nemesi	1 45	○	= 13	7 Enoch
51. Rufende Stimme, Luk. 3.					
Sonnt	20 4 Achilles	2 55	Sonnen-Aufgang 7, 45 m. Untergr. 4, 10 m. schein.	8 12	8 M. Empf.
Mont	21 Thomas	4 1	Kürzester Tag.	= 12	9 Willib.
Dienst	22 Florin	5 5	○ in ☽ 7, 35 m. M.	= 12	10 Walther
Mittw	23 Dagobert	6 4	Winters Anfang.	= 13	11 Damas
Dienst	24 Adam, Eva	6 55	Regen	= 13	12 Ottilia
Freit	25 Christtag	Aufg.	☽ 3, 28 m. M.	= 14	13 Luzia
Samst	26 Stephan	5 56	und	= 14	14 Nikas
52. Vom Schwert Simon, Luk. 2.					
Sonnt	27 Joh. Evang.	6 56	Sonnen-Aufgang 7, 46 m. Untergr. 4, 10 m. ♂ ♀ ♀ fort-	8 15	15 Abrah.
Mont	28 Kindleintag	7 57	○ Erdferne. an	= 15	16 Adelheid
Dienst	29 Jonathan	8 58	wieder	= 16	17 Lazarus
Mittw	30 David	10 0	unbestän-	= 17	18 Wunib.
Dienst	31 Silvester	11 4	○ in Erdnähe. dig.	= 18	19 Nemesi
Letztes Viertel den 3. bringt Schnee. Erstes Viertel den 17. Sonnenschein.					
Neumond den 10. trüb. Vollmond den 25. regnerisch.					

# December, Christmonat, hat 31 Tage.

## Der Steinbock.



Zwei nügen nach dem Tod allein:  
Der Geizhals und ein fettes Schwein.

## Mahnung an Eheleute.

Auch in der besten Ehe giebt es manchen Zwist;  
Wo lebt der Mensch, der nicht bisweilen sich vergessen?  
Tragt euch aus Liebe, laßt den Grossen nie um sich fressen;  
Kommt herzlich euch entgegen und verständigt euch!  
Verschiebt es nur nicht lange, schmollet nicht, kommt gleich;  
Laßt keinen fremden Mund je zwischen euch sich schieben:  
So werdet ihr beglückt euch bis zum Grabe lieben.

Die Kunst des Lebens ist die höchste Kunst:  
Du lebst nicht, kannst du nicht mit Andern leben;  
Du lebst nicht, können sie es nicht mit dir;  
Ihr lebt nicht, wenn nicht mit Vernunft und Liebe;  
Und ohne diese Kunst ist keine Freundschaft,  
Gemeinschaft keine, keine Ehe selbst,  
Kein Vaterhaus, kein Vaterland, kein Frieden.

Es ist heutzutage nicht selten, daß Einer ein Blumenkörbchen ankündigt und ein Kartoffelsäckchen liefert.

O Weihnachtsbaum! O Weihnachtsbaum!  
Wie reich sind deine Neste!  
Doch ist gewiß der Kindheitstraum  
Daran das Schönste, Beste.  
Der Geizhals, der am neuen Jahr  
Sich wiegt auf Thalern blank und baar,  
Ist nicht so reich, denn so ein Kind,  
Für das die Mutter sorgt und sinnt.

## Jahr- und Viehmärkte im Christmonat.

- Aarau, 3. Mittw.  
Altstätten, Donst. nach Nikolaus.  
Appenzell, Mittw. nach Nikolaus.  
Berneregg, Dienst. vor dem Altstätter.  
Bludenz, 24. Bregenz, 5.  
Brugg, 2. Dienst.  
Chur, 12.  
Davos, 9. Dießenhofen 21.  
Ermatingen, 1. Eschenz, 2.  
Feldkirch, Mont. vor Thomas.  
Flums, Dienst. vor Thomas.  
Frauenfeld, Montag nach Nikolaus.  
Gais, Dienst. vor Weihnachten.  
Gams, Mont. vor Weihnachten.  
Glarus, 1. Gosau, 1. Mont.  
Grittlingen, letzten Mont. v  
Heiden, Freitag vor Weihnacht.  
Herisau, Freit. vor Weihnacht.  
Flanz, 10. v  
Klosters, 31. v  
Konstanz, 21.  
Lachen, Dienst. vor Nikolaus.  
Langenargen, 3. Mont. v  
Luzern, Dienst. nach Weihnacht. v  
Meilen, 1. Donst.  
Oberried, 1. Dienst.  
Pfäffikon, 3. Mont. v  
Ragaz, 1. Mont.  
Rapperschwyl, Mittw. vor Thomas.  
Rheineck, Mont. nach Nikolaus. v  
Roveredo, 10. v  
Samaden, 1. Freit. v  
Sargans, 30.  
Schaffhausen, 1. Dienst. v  
Schrins, 10.  
Schwyz, 4. Seewis, 12. v  
Sidwald, Donst. nach Nikolaus.  
Stein a. Rh., letzten Mittw. v  
Taufsen, Mont. vor Weihnacht.  
Thal, Montag nach Advent.  
Thusis, 26. v  
Tiefenstein, 3. Donst.  
Truns, 11.  
Ueberlingen, Mittwoch nach Mariä Empfängniß.  
Uster, letzten Donst. v  
Uznach, Samst. vor Nikolaus.  
Weinfelden, 2. Mittw.  
Weiningen, 1. Dienst.  
Willisan, Mont. vor Thomas.  
Winterthur, Donst. vor Thomas u.  
1. Donst. v  
Zug, Dienst. vor Nikolaus.